

# Produktdatenblatt

VOC-konform


**J1820V** | Januar 2011

Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt

## 2K Klarlack Extra Matt P190-1061

Produkte	Beschreibung
P190-1061	2K Matt-Klarlack
P210-842	HS Härter kurz
P210-8430	HS Härter medium
P210-844	HS Härter lang
P850-1492	Verdünner normal
P850-1493	Verdünner lang
P850-1693	HS Verdünner normal
P850-1694	HS Verdünner lang

**Produktbeschreibung:**

2K Klarlack Extra Matt P190-1061 wurde speziell für die Reparatur von serienmäßig matt lackierten Fahrzeugen und Anbauteilen entwickelt.

Darüberhinaus eignet sich 2K Klarlack Extra Matt P190-1061 hervorragend für die Neulackierung von Fahrzeugen im 2-Schicht Verfahren, wenn eine gleichmäßig matte Oberfläche erzielt werden soll.

P190-1061 kann ohne Zugabe von Elastifizierer auf starren Kunststoffen eingesetzt werden.

2K Klarlack Extra Matt P190-1061 kann mit 2K Ceramic-Klarlack P190-6512 gemischt werden, um den Glanzgrad einer matten Serienlackierung, für die Reparatur einzustellen.

**Produkttyp:**

2K Acrylat-Polyurethan Bindemittelkombination

## VERFAHREN

	Stammlack vor der Verarbeitung gründlich aufrühren						
	Geschliffene Altlackierung mit Silikonentferner P850-1834 oder P850-1440 Silikonentferner lang entfetten und anschließend mit Staubbindetuch reinigen. Basilacke müssen gleichmäßig und vollständig matt abgelüftet sein. Um einwandfreie, saubere Endergebnisse zu erzielen, empfehlen wir die abgelüftete Basislack-Oberfläche mit einem sauberem Staubbindetuch vor dem Klarlack-Auftrag zu reinigen.						
	<table border="0"> <tr> <td>P190-1061</td> <td>3 Volumenteile</td> </tr> <tr> <td>P210-84X</td> <td>1 Volumenteil</td> </tr> <tr> <td>P850-1492/3 oder -1693/4</td> <td>1 Volumenteil</td> </tr> </table> <p><b>Wichtiger Hinweis:</b> Stammlack und Härter vor der Verdünnerzugabe gründlich umrühren!</p>	P190-1061	3 Volumenteile	P210-84X	1 Volumenteil	P850-1492/3 oder -1693/4	1 Volumenteil
P190-1061	3 Volumenteile						
P210-84X	1 Volumenteil						
P850-1492/3 oder -1693/4	1 Volumenteil						
	DEA1030-51 oder SPP Mischbecher						
	16–19 Sec/DIN4 mm						
	Düsengröße: 1,2–1,4 mm Spritzdruck: 2,0–2,5 bar						
	2 Spritzgänge mit 5–10 Minuten Zwischenablüfzeit  Um eine gleichmäßig matte Oberfläche bei horizontalen Flächen (z.B. Motorhauben) zu erzielen, wird ein leichter Nebelgang nach einer Ablüfzeit von ca. 1 Minute empfohlen. Spritzdruck Nebelgang: 1,5 bar						
	Endablüfzeit vor Ofentrocknung: 15 Minuten						
	Ofentrocknung: 30 Minuten bei 60°C Objekttemperatur Lufttrocknung wird nicht empfohlen – hierdurch können unterschiedliche Glanzgrade auftreten!						
	<b>Polieren oder Beilackieren des 2K Mattklarlackes ist nicht möglich !</b> Für optimale, saubere Ergebnisse ist eine gründliche Reinigung der Oberflächen vor Beginn des Auftrags des Matt-Klarlackes notwendig.						
	Geeigneten Atemschutz verwenden						
	Zur Montage und Pflege bitte gesonderte Hinweise auf Seite 4 beachten!						

## ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

### 1. Untergründe

2K Klarlack Extra Matt P190-1061 kann auf folgende Untergründe aufgetragen werden:

- Aquabase Wasserbasislack Serie P965
- Aquabase Plus Wasserbasislack Serie P990
- Zweischicht Basislack Serie P422
- Intakte, geschliffene Altlackierung

### 2. Vorbehandlung der Untergründe

Der Basislack muss vollständig matt abgelüftet sein.

Altlackierungen müssen vorher matt geschliffen und gereinigt werden /

(z.B. mit Schleifreiniger P562-106 oder mit feinem, grauem Schleifpad und mit Reiniger P850-1834/1440)

### 3. Härter- und Verdünnerauswahl

Die Verdünnerauswahl richtet sich nach Lackiertemperatur, Größe der Reparaturfläche und Luftsinkgeschwindigkeit der Lackierkabine.

Die im Folgenden aufgeführten Angaben dienen der Orientierung:

Größe der Reparatur	Beispiel	Temperatur	Härter	Verdünner
klein	Einzelteil / z.B. Kotflügel	bis 20°C	P210-842	P850-1492 oder P850-1693
mittel	Motorhaube / Fahrzeugseite	20-25°C	P210-8430	P850-1492 oder P850-1693
gross	Ganzlackierung	über 25°C	P210-844	P850-1492 oder P850-1693

Verwenden Sie lange Verdünner für die Lackierung bei hohen Temperaturen, großen Reparaturflächen und Kabinen mit hoher Luftsinkgeschwindigkeit.

Verwenden Sie kurze Verdünner für die Lackierung bei niedrigeren Temperaturen, kleinen Reparaturflächen und Kabinen mit niedriger Luftsinkgeschwindigkeit.

### 4. Lacktemperatur

Bei allen 2K Decklack Systemen liegt die optimale Verarbeitungstemperatur bei 20 – 25°C.

Das gilt im Besonderen für die festkörperreichen High Solids Systeme. Wir empfehlen, kaltes Material vor der Verarbeitung auf mindestens 20°C zu erwärmen. Unterhalb dieser Temperatur wird die Qualität des Lackes erheblich beeinträchtigt.

### 5. Infrarot Trocknung

Die Trockenzeiten sind abhängig von Farbton und Gerätetyp. Hinweise des Herstellers beachten.

Bei Aquabase und Aquabase Plus Basislack ist es besonders wichtig, dass der Basislack vor dem Auftrag des Klarlackes vollkommen trocken ist.

## 6. Erhöhung des Glanzgrades durch Mischung mit 2K Ceramic Klarlack P190-6512

Um den Glanzgrad einer matten Serienlackierung, für die Reparatur einzustellen, kann 2K Klarlack Extra-Matt mit 2K Ceramic-Klarlack P190-6512 wie in der folgenden Tabelle aufgeführt, nach Gewicht gemischt werden:

Produkt	Glanzgrad	
	Seidenmatt	Seidenglanz
P190-1061	85 Gramm	80 Gramm
P190-6512	15 Gramm	20 Gramm

Die jeweilige Mischung gründlich umrühren und anschließend wie auf der folgenden Seite angegeben, härten und verdünnen.

### Wichtiger Hinweis:

Überprüfen Sie unbedingt den Glanzgrad vor der Reparatur, indem Sie Spritzmuster anfertigen ! Beachten Sie hierbei, dass die Spritzmuster in der gleichen Spritz- und Trocknungsmethode angefertigt werden, da die folgenden Faktoren einen erheblichen Einfluss auf das Endergebnis haben:

- Anzahl der Spritzgänge
- Düsengrösse der Lackierpistole
- Eingestellter Spritzdruck
- Dauer der Zwischen- und Endablüßzeit
- Trocknungsart ( Luft-/Ofentrocknung)

## 7. Montage- und Pflegehinweise für matte Oberflächen

### Montage

Achten Sie darauf, dass keine harzigen, fettigen oder öligen Substanzen auf den Lack gelangen, da diese Rückstände hinterlassen können. Dies sollte bei der Montage von Fahrzeugteilen, die mit 2K Klarlack Extra Matt beschichtet wurden, unbedingt beachtet werden.

Die Montage der lackierten Fahrzeuge sollte mit sauberen Textilhandschuhen erfolgen.

### Lackpflege

Verwenden Sie zur Lackpflege keinen Lackreiniger, Schleif- und Polierprodukte sowie Glanzkonservierer (Wachse). Diese können die Lackoberfläche beschädigen bzw. eine Änderung im Glanz verursachen. Ist versehentlich Wachs auf die Lackoberfläche gelangt, entfernen Sie dieses umgehend und vorsichtig mit einem Reiniger z.B. Silikonentferner P850-1834.

**Wichtig hierbei:** keinen großen Druck auf die Lackoberfläche ausüben !

Verwenden Sie nur weiche und saubere Reinigungstücher (z.B. Microfasertücher).

Teerspritzer oder -flecken auf der Lackoberfläche können Sie mit einem handelsüblichen Teerentferner beseitigen. Bieten Sie ggf. Ihren Kunden bei groben Verunreinigungen Ihre Kenntnis und Ihren Service an.

### Waschanlage

Das Fahrzeug kann von Anfang an in einer automatischen Waschanlage gereinigt werden.

Bevorzugen Sie Waschanlagen mit Schaumstoff- oder Textilbürsten.

Waschanlagen mit Kunststoff-Bürsten sind nicht geeignet.

Verzichten Sie unbedingt auf Waschprogramme mit einer abschließenden Heißwachs- oder Glanzbehandlung. Reinigen Sie bei grober Verschmutzung das Fahrzeug vor, bevor Sie in die Waschanlage fahren.



2004/42/IIIB  
(e)840)840

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.e) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 840 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 840 g/Liter. Abhängig von der gewählten Verarbeitungsmethode kann der tatsächliche VOC-Gehalt in verarbeitungsfähiger Form niedriger sein als durch den Code der ChemVOCFarbV vorgegeben.

**Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt.**

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt.

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen

**Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern. Diese stehen auch unter [www.nexaautocolor.de](http://www.nexaautocolor.de) zur Verfügung.**

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH  
Geschäftsbereich Nexa Autocolor  
Postfach 201 - 40702 Hilden  
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden  
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601  
E-Mail: [autocolorgermany@ppg.com](mailto:autocolorgermany@ppg.com)